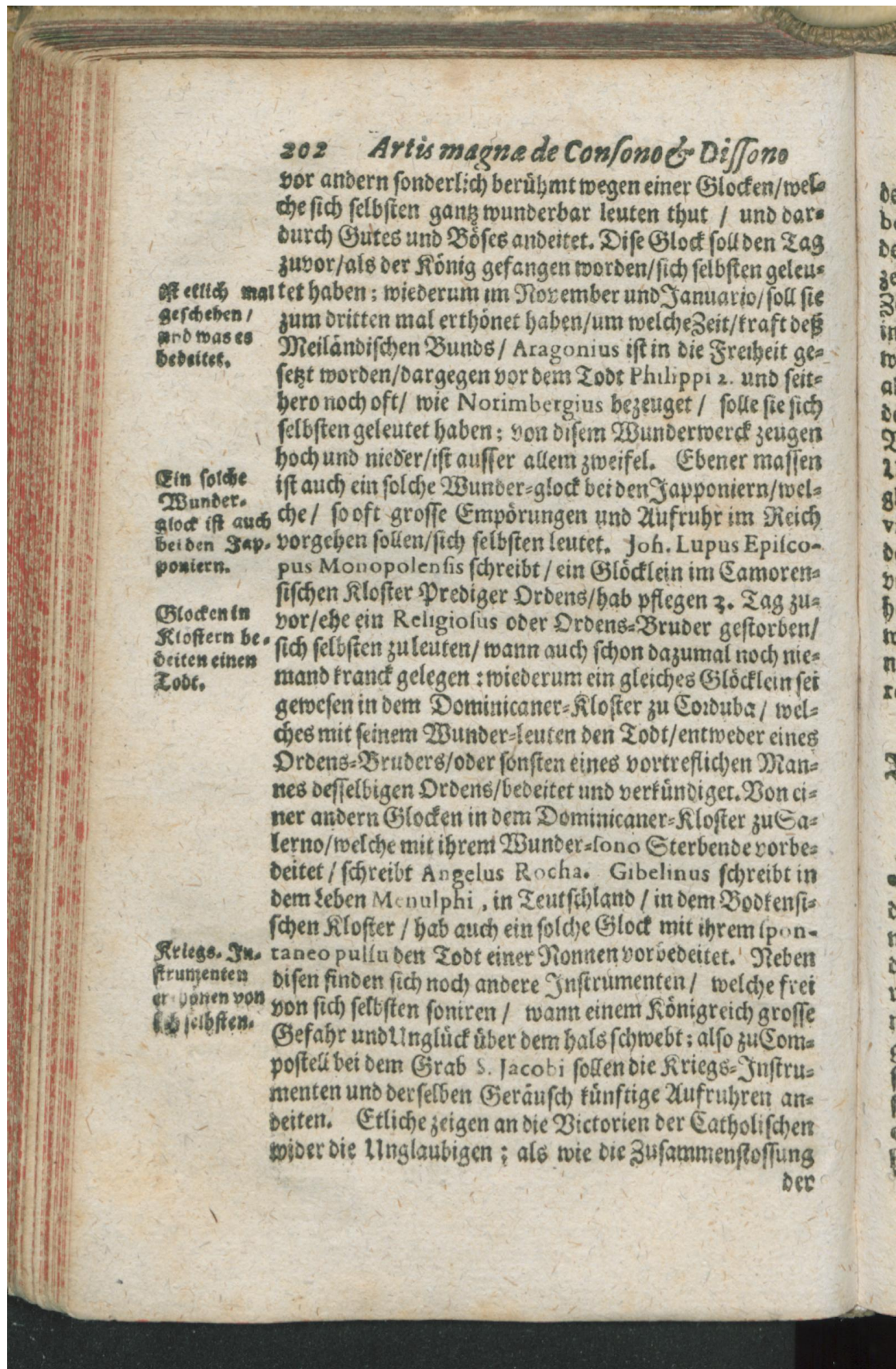


Kircher, Athanasius; Hirsch, Andreas [Hrsg.]: Kircherus Jesuita Germanus Germaniae redonatus: sive Artis Magnae de Consono & Dissono Ars Minor; Das ist: Philosophischer Extract und Auszug, aus des Welt-berühmten Teutschen Jesuitens Athanasii Kircheri von Fulda Musurgia Universali: in Sechs Bücher verfasst, Darinnen die gantze Philosophische Lehr und Kunst-Wissenschaft von den Sonis, wie auch der so wol theorisch- als practischen Music, mit höchster Varietät geoffenbaret ... und vor Augen gestellet wird

Schwäbisch Hall, 1662 [VD17 23:272434Q]

Seite 202



202 *Artis magna de Consono & Dissono*

vor andern sonderlich berühmt wegen einer Glocken/welche sich selbstien ganz wunderbar leuten thut / und dadurch Gutes und Böses andeitet. Dese Glock soll den Tag zuvor/als der König gefangen worden/sich selbstien geleutet haben; wiederum im November und Januario/soll sie zum dritten mal erthönet haben/um welche Zeit/kraft des Meiländischen Bunds/ Aragonius ist in die Freiheit gesetzt worden/dargegen vor dem Todt Philippi 2. und seithero noch oft/ wie Norimbergius bezeuget / solle sie sich selbstien geleutet haben; von diesem Wunderwerck zeugen hoch und nieder/ist auffser allem zweifel. Ebener massen ist auch ein solche Wunder-glock bei den Japponiern/welche / so oft grosse Empörungen und Aufruhr im Reich vorgehen sollen/sich selbstien leutet. Joh. Lupus Episcopus Monopolensis schreibt / ein Glöcklein im Camorensischen Kloster Prediger Ordens/hab pflegen 3. Tag zuvor/ehe ein Religiosus oder Ordens-Bruder gestorben/sich selbstien zu leuten/wann auch schon dazumal noch niemand krank gelegen; wiederum ein gleiches Glöcklein sei gewesen in dem Dominicaner-Kloster zu Corduba / welches mit seinem Wunder-leuten den Todt/entweder eines Ordens-Bruders/oder sonsten eines vortreflichen Mannes desselbigen Ordens/bedeitet und verkündiget. Von einer andern Glocken in dem Dominicaner-Kloster zu Salerno/welche mit ihrem Wunder-sono Sterbende vorbeदैtet / schreibt Angelus Rocha. Gibelinus schreibt in dem Leben Menulphi, in Teutschland / in dem Bodtensischen Kloster / hab auch ein solche Glock mit ihrem spontaneo pulu den Todt einer Nonnen vorbeदैtet. Neben disen finden sich noch andere Instrumenten / welche frei von sich selbstien soniren / wann einem Königreich grosse Gefahr und Unglück über dem hals schwebt; also zu Compostell bei dem Grab s. Jacobi sollen die Kriegs-Instrumenten und derselben Geräusch künftige Aufrühren andeiten. Etliche zeigen an die Victorien der Catholischen wider die Unglaubigen; als wie die Zusammenstossung

Offt etlich mal
geschehen /
und was es
bedeitet.

Ein solche
Wunder-
glock ist auch
bei den Jap-
poniern.

Glocken in
Kloster be-
deiten einen
Todt.

Kriegs-In-
strumenten
er sonen von
sich selbstien.